



STADT AULENDORF

Hauptamt		Vorlagen-Nr. 20/006/2022	
Sitzung am 16.03.2022	Gremium Verwaltungsausschuss	Status Ö	Zuständigkeit Kenntnisnahme
TOP: 2 Solidarische Gemeinde Aulendorf: Sachstand			
<p>Ausgangssituation: Ein Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Projekt „Solidarische Gemeinde“ wurde am 14.12.2020 im Gemeinderat getätigt. Grundlage des Projekts ist die „Konzeption Solidarische Gemeinden im Landkreis Ravensburg“ der Caritas Bodensee-Oberschwaben und des Katholischen Dekanats Allgäu-Oberschwaben, die Aulendorf bei der Umsetzung begleiten.</p> <p>Gut zuhause leben - auch bis ins hohe Alter - das möchte die Stadt Aulendorf den Bürger:innen als Solidarische Gemeinde zukünftig ermöglichen und so den Herausforderungen des demographischen Wandels begegnen. Zusammenleben in der Solidarischen Gemeinde bedeutet einerseits die Entwicklung einer generationenübergreifenden Sorgeskultur, einer sogenannten „Caring Community“ und andererseits die Strukturierung und Vernetzung von Präventions- und Hilfsangeboten vor Ort.</p> <p>Um diese Entwicklung langfristig voranzubringen, wurde eine städtische Koordinierungsstelle geschaffen, die von der Integrations- und Ehrenamtsbeauftragten, Frau Glaser mit übernommen wurde. Frau Glaser ist eng in die Umsetzung des Projektes eingebunden.</p> <p>Die Solidarische Gemeinde Aulendorf entwickelt sich abhängig von unterschiedlichen Faktoren, sodass vorerst ergebnisoffen gearbeitet wird. Der Projektprozess setzt sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen, mit dem Ziel eine nachhaltige Struktur für die Solidarische Gemeinde Aulendorf zu schaffen und die Bürger:innen bei der Entwicklung einer sorgenden Gemeinschaft zu unterstützen.</p> <p>Um diesen Prozess zu begleiten, wurde eine Steuerungsgruppe installiert, die in regelmäßig stattfindenden Sitzungen die Aufgabe hat, sich in den Gesamtprozess einzubringen, diesen zu steuern und gemeinsam Verantwortung dafür zu übernehmen. Die erste, konstituierende Sitzung fand am 28.06.2021 statt. Insgesamt fanden bisher 4 Sitzungen statt. Ein besonderer Schwerpunkt lag bisher der Planung des Bürgerbeteiligungsprozesses, denn die Entwicklung der Solidarischen Gemeinde Aulendorf braucht eine aktive Beteiligung der Einwohner:innen vor Ort.</p> <p>Das Projekt gliedert sich in die Bausteine Sondierungsphase, Aufbauphase und Verstetigungsphase, im zeitlichen Rahmen von 5 Jahren. Begleitet wird das Projekt durch die Fachstelle Solidarische Gemeinde der Caritas Bodensee-Oberschwaben, Frau Honikel. Aktuell befindet sich das Projekt noch in der Sondierungsphase, die mit den Bürgergesprächen endet. Aufgrund unter anderem coronabedingter Einschränkungen hat sich der ursprüngliche Zeitplan um ein Monat verzögert.</p> <p>Seit Juli 2021 wurde eine umfangreiche Sozialraumanalyse erstellt und eine Befragung von älteren Menschen ab 65 Jahren in Aulendorf durchgeführt. Die Auswertung der Befragung erfolgte von Hochschule Weingarten. Zusätzlich erfolgte eine Befragung von ausgewählten Schlüsselpersonen aus Aulendorf. Des Weiteren fand im Januar ein Forum „Soziale Akteure Aulendorf“ statt, in dessen Rahmen über das Projekt informiert und Ideen/Anregungen sozialer Akteure aufgenommen wurden. Die so gewonnenen</p>			

Erkenntnisse über alltägliche Bedürfnisse von Senior:innen sollen neben anderen Faktoren als Grundlage für weitere Schritte und Maßnahmen dienen.

Aus den Befragungen der älteren Menschen ab 65 Jahren, der Schlüsselpersonen sowie den Ergebnissen aus dem Forum Soziale Akteure haben sich folgende Themenbereiche als relevant herausgestellt:

- Barrierefreiheit
- bezahlbares und seniorenrechtliches Wohnen
- Ausbau von Mobilität
- Ausbau von hauswirtschaftlichem Angebot
- Ansprechperson für Seniorenthemen bei der Stadt
- Teilhabemöglichkeiten und Treffpunkte
- ärztliche Versorgung.

Als nächster Schritt werden nun im April und Mai Bürgergespräche stattfinden, die sowohl in den Teilorten als auch in der Kernstadt durchgeführt werden und Bürger:innen die Möglichkeit bieten, sich in die oben genannten Themenbereiche einzubringen.

Dabei werden die Handlungsfelder in der inhaltlichen Planung bewusst offen gestaltet, um eine generationenübergreifende Mitwirkung zu ermöglichen.

Um das Projekt in der breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen, wird sich die Steuerungsgruppe in nächster Zeit intensiv mit dem Thema auseinandersetzen und entsprechende Maßnahmen setzen.

Ein:e Vertreter:in der Caritas Bodensee-Oberschwaben wird in der Sitzung anwesend sein und weitere Fragen beantworten.

Beschlussantrag:

Der aktuelle Sachstand des Projekts „Solidarische Gemeinde Aulendorf“ wird zur Kenntnis genommen.

Anlagen:

Übersicht Projektplanung Solidarische Gemeinde Aulendorf
Zusatzauswertung und Fazit Befragung älterer Menschen in Aulendorf

Beschlussauszüge für

- | | | |
|--|--|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Bürgermeister | <input checked="" type="checkbox"/> Hauptamt | |
| <input type="checkbox"/> Kämmerei | <input type="checkbox"/> Bauamt | <input type="checkbox"/> Ortschaft |

Aulendorf, den 08.03.2022